

„Koordination Rund ums Alter“

ist ein Projekt der
Stadt Herzogenrath, Bereich 1.2 - Soziales und
Bürgerschaftliches Engagement -

Mit Rat und Tat stehen Ihnen im Erdgeschoss,
Zimmer 10, zur Verfügung:

Mirjam Küpper
Telefon: 02406 - 83430
E-mail:
mirjam.kuepper@herzogenrath.de



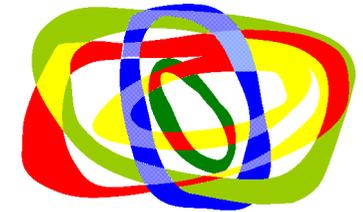
Kerstin Harings
Telefon: 02406 - 83448
E-mail:
kerstin.harings@herzogenrath.de



Die Arbeit erfolgt in enger Kooperation mit:



Donnerstags 10.00 - 12.00 Uhr,
Zimmer 2, im Rathaus,
Telefon: 02406-83446
RodaSenioren@gmx.de



Koordination
Rund ums Alter

Wissenswertes

Ausgabe Nr.18
August 2013



Stadt Herzogenrath
und
Seniorenbeirat der
Stadt Herzogenrath

Liebe Seniorinnen und Senioren,

der Sommer hat sich endlich eingestellt und alle Menschen genießen die Sonne und freuen sich auf die bevorstehende Urlaubszeit.

Ein arbeitsreiches erstes Halbjahr liegt jetzt im Koordinationsbüro „Rund ums Alter“ hinter uns und wir haben gute Projekte weiter verfolgt und neue Ideen umgesetzt.

Sicherlich sehr zeitaufwändig war die Planung und Durchführung der diesjährigen Seniorenfahrt in das niederländische Örtchen Stevensweert.

Rat und Verwaltung haben den SeniorInnen in der Stadt Herzogenrath aufs Neue einen schönen Tag geboten. Die gute Resonanz der TeilnehmerInnen zeigt, dass sich die Mühe durchaus gelohnt hat!

Ein weiterer Höhepunkt Anfang Juli war die Demografieveranstaltung „Quartier mit Zukunft für Jung und Alt“ auf dem Grube-Adolf-Gelände in Merkstein. Hier wurde Einiges geboten!

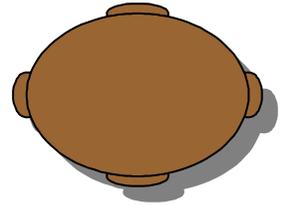
Beiträge über diese Veranstaltungen und noch einiges mehr erfahren Sie im neuen „Wissenswertes“.
Viel Spaß beim Lesen!

Sie finden Informationen „Rund ums Alter“ auch im Internet auf der neuen Homepage:

<http://rundumsalter.herzogenrath.de>

Termine Sitzungen Seniorenbeirat für 2013

Mittwoch, 25. September 2013
Mittwoch, 11. Dezember 2013



Die Sitzungen finden im Rathaus der Stadt Herzogenrath in **Raum 107, 1. Etage**, jeweils um **9.30 Uhr**, statt.
Interessierte Zuhörer sind immer willkommen!

Neuigkeiten



Herr **Manfred Grouls**, Grünstr. 41, Herzogenrath, wurde in der Sitzung des Seniorenbeirates am 12.06.13 zum neuen Vorsitzenden gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Neuer Seniorenwegweiser

Es ist geplant, Anfang 2014 gemeinsam mit dem ancos-Verlag einen **Seniorenwegweiser** herauszubringen. Hilfreich wäre es, wenn **Vereine und Institutionen etc.**, die in der Seniorenarbeit tätig sind, sich mit ihren Angeboten an das Koordinationsbüro wenden, damit die Mitarbeiterinnen die Informationen aufnehmen können! Vielen Dank!

Unterstützungsnetzwerk „Vergissmeinnicht“ in der Pfarre St. Josef e.V.

Wer einerseits nach Problemlösungen sucht oder andererseits Hilfe anbieten möchte- gerne auch auf Zeit - ist stets sehr willkommen.

Es geht bei diesem Projekt darum, im Stadtteil Straß die klassische **Nachbarschaftshilfe** wieder aufleben zu lassen, die heute leider kein Selbstläufer mehr ist. Es werden Hilfesuchende mit bürgerschaftlich engagierten Hilfsanbietern zusammengebracht.

Wichtiger Baustein der Finanzierung ist das Bistum Aachen. Das Unterstützungsnetzwerk „Vergissmeinnicht“ in der Pfarre St. Josef e.V. kooperiert mit allen Gruppen, Vereinen, Institutionen und Initiativen, die sich für **stadtteilorientierte Sozial- und Pastoralarbeit** einsetzen.



Die mit einer halben Stelle ausgestattete hauptamtliche Koordinatorin ist **Eva Sommer**. Sie ist Diplom-Sozialarbeiterin und Examinierete Krankenschwester. Seit dem 08.04.2013 ist sie montags von 15-17 Uhr und freitags von 10-12 Uhr

unter der Rufnummer (02406) 9797881 sowohl telefonisch als auch persönlich im Pfarrhaus von St. Josef als Ansprechpartnerin zu erreichen.

In dieser Ausgabe finden Sie folgende Beiträge:

- Projekt „Fußgängercheck“ Seite 4-7
- Sockentheater in Merkstein Seite 8-9
- Seniorenfahrt 2013 Seite 10-11
- „Quartier mit Zukunft für Jung und Alt“ Seite 12-15
- FESA-Netzwerk-Treffen Seite 16
- Auszeichnungen Seite 17
- Woche Bürgerschaftliches Engagement 2013 Seite 18-19
- Projekt „Couragiert mobil!“ Seite 20
- Café-Termine 2013 und Demenz-Sprechstunde Seite 21
- Unterstützungsnetzwerk „Vergissmeinnicht“ Seite 22
- Sitzungen Seniorenbeirat und Neuigkeiten Seite 23

Projekt „Fußgängercheck“

Welche **Bedürfnisse** haben vor allem **ältere Menschen als Fußgänger** und wie kann ihre **selbstständige Mobilität** möglichst lange erhalten bleiben? Dies waren Fragen, die durch das Projekt **"Fußgängercheck"** beantwortet werden sollten. Angeboten wurde das Projekt vom Netzwerk "Verkehrssichere Städte und Gemeinden im Rheinland", bei dem die Stadt Herzogenrath bereits seit 2010 Mitglied ist.

Die Bewerbung der Stadt Herzogenrath war erfolgreich: Sie wurde Ende 2011 gemeinsam mit fünf weiteren Kommunen für die Durchführung ausgewählt.

Im vergangenen Jahr und im April 2013 fanden deshalb in **Kohlscheid** und **Merkstein** insgesamt drei **Stadtteilbegehungen** statt.

Vorarbeit hierzu hatte ein eigens dafür vom Koordinationsbüro eingerichteter Arbeitskreis geleistet. Projektbeteiligte waren **Mitglieder des Seniorenbeirats** und **Behindertenforums**, die Verwaltung mit verschiedenen **Fachämtern**, das **lokale Bündnis für**

Familie und der **Verkehrsverbund Rhein-Sieg**, der für die Projektbegleitung und Betreuung der Kommune vor Ort zuständig war.



Café-Termine 2013

Hof-Café, der offene Treff für SeniorInnen in Merkstein im Jugendtreff Streiffelder Hof, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 10-12 Uhr

Termine von September bis Dezember 2013:

18.09.13/02.10.13/16.10.13

06.11.13/20.11.13/04.12.13/18.12.13

Café Op d'r Scheet, der offene Treff für SeniorInnen in Kohlscheid im Jugendtreff im Bürgerhaus, Oststraße, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 10-12 Uhr

Termine von September bis Dezember 2013:

10.09.13/24.09.13/08.10.13/22.10.13

12.11.13/26.11.13/10.12.13

Oberstadt-Café „Et Verzällche“, der offene Treff für SeniorInnen in Straß im Pfarr- und Jugendheim der Pfarre St. Josef, Josefstr. 6, befindet sich derzeit in einer Neuorientierungsphase. Näheres wird zeitnah in der Presse bekannt gegeben!

Demenz-Sprechstunde im Rathaus der Stadt Herzogenrath

Termine von August bis Dezember 2013:

Freitag, 02.08.13/06.09.13/04.10.13/06.12.13

Herr Becker steht Ihnen in Zimmer 2, Erdgeschoss, von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr zur Verfügung.

Couragiert mobil!

Couragiert mobil ist ein neu konzipiertes **Trainingsprogramm** für die **ältere Bevölkerung** zur Förderung der eigenständigen Mobilität durch Stärkung des persönlichen Sicherheitsempfindens im öffentlichen Raum.

Ziele des Programms:

- Stärkung der selbstbestimmten Mobilität
- Förderung des subjektiven Sicherheitsempfindens
- Erweiterung des Blickwinkels für die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten der Verkehrsmittel
- Aktives Lernen steht im Vordergrund, nicht die Theorie

Inhalte des Programms:

In einer Mischung aus Rollenspielen und Reflexion sollen verschiedene Situationen erfahrbar gemacht werden. Die Situationen orientieren sich an den praktischen Erlebnissen der Teilnehmer. Geleitet werden die Übungseinheiten von **Frau Swantje-Angelika Küpper**, Trainerin, Business Coach und Mediatorin aus Bonn.

Termin: Donnerstag, **10.10.2013**, 14.00 bis 18.00 Uhr, inkl. Pausen mit Getränken und kleinen Snacks

Ort: FrauenKommGleis 1, Bahnhofstr. 15, H'rath

Die Gruppenteilnehmer sollten ein Mindestmaß an körperlicher Aktionsfähigkeit besitzen und Spaß am Spielen haben (bequeme Kleidung). => Gruppengröße 8 bis max. 16 Personen. **Das Angebot ist kostenlos!** Die Anmeldung ist ab sofort möglich unter 02406/83448 oder 83430 im Koordinationsbüro „Rund ums Alter“.

Die Bedürfnisse von **Rollstuhlfahrern** und **Rollatornutzern** fanden hierbei besondere Beachtung.

Zum einen hatten die beteiligten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, auf Schwachstellen und Gefahrenpunkte hinzuweisen; zum anderen konnten aber



auch die Mitarbeiter der Stadtverwaltung an manchen Stellen die entsprechenden rechtlichen und baulichen Erklärungen abgeben und somit für mehr

Transparenz und **Verständnis** sorgen. Die Ergebnisse der Begehungen wurden von den Mitarbeitern des Netzwerks genauestens protokolliert und fotografiert.



Eine Begehung fiel leider ins Wasser!



Zwei blinde Teilnehmer waren in Merckstein dabei

In einem zweiten Schritt wurde in Kooperation mit den beiden vierten Schuljahren der **Grundschulen in Kohlscheid-Mitte** und **Alt-Merkstein** eine sogenannte **"Großelternbefragung"** zu diesem Thema durchgeführt. Hierzu wurde den Kindern ein Fragebogen an die Hand gegeben, um diesen gemeinsam mit den Großeltern oder auch älteren Nachbarn auszufüllen.

Mitglieder des Arbeitskreises reisten sodann in die Schulen, um das Projekt vorzustellen und mit Leben zu füllen.



Die Kinder hatten sichtlich Spaß an der Aktion und umso mehr erfreute es sie, mit **Klack-Armbändern** und einem **Eisgutschein** für die ganze Klasse belohnt zu werden!



EFaS Familienpicknick

Freitag, 20.09.2013,
15-18 Uhr am Bürgerhaus
Kohlscheid



Bei einem bunten Familienpicknick am Bürgerhaus in Kohlscheid begegnen sich Herzogenrather Familien und Senioren, die ehrenamtlichen Familienpaten und Seniorenbegleiter, sowie die Vertreter der Stadt, des FrauenKomm und moliri.

Unter dem Motto der Caritasjahreskampagne: **„Familie schaffen wir nur gemeinsam“** ist die Gelegenheit, miteinander Zeit zu verbringen, zusammen zu essen, zu lachen, zu spielen und vielleicht sogar Kontakte zu knüpfen, die über den Tag hinaus tragen.

Menschen, die Zeit und Lust haben, EFaS kennen zu lernen, sind herzlich eingeladen, sich mit Picknickdecke, Geschirr und mitgebrachten Speisen ausgerüstet, dazu zu gesellen.

Veranstaltungsort: Bürgerhaus Herzogenrath-Kohlscheid, Oststraße/Ecke Hoheneichstraße

Veranstalter: Projektgruppe EFaS (Ehrenamt für Familie und SeniorInnen)

Ansprechpartnerin: Mirjam Küpper, Tel.: 02406/83-430 oder moliri Servicestelle der Caritas 0241/9492726

E-Mail: mirjam.kuepper@herzogenrath.de oder m.jentzen-stellmach@caritas-aachen.de

Veranstaltungshinweise zur Woche
Bürgerschaftliches Engagement
10. bis 21.09.2013

Tanzen verbindet Jung und Alt - Tanzvergnügen mit dem Seniorentanzkreis der ev. Pfarrgemeinde Herzogenrath u. Kindern u. Jugendlichen der DJO am Mittwoch, 11.09.13, 15.00 Uhr in der Gaststätte Winkler, Römerstr. 79, H'rath-Merkstein

Lese- und Singrunde mit dem Seniorenwohnheim „Am Bockreiter“ am Dienstag, 17.09.13, 15.30 Uhr, Treffpunkt Seniorenwohnheim, Schütz-von-Rode-Str. 1, Herzogenrath

Spielenachmittag für Jung und Alt im Kinder- und Jugendtreff Streiffelder Hof, Streiffelder Hof 14 in Merkstein am Donnerstag, 19.09.13, 15.00 Uhr

Ansprechpartnerin für vorgenannte Aktionen:
Maria Dünwald, Vorsitzende Senioren ohne Grenzen
Tel.: 02406/61753 oder 0170/5831196



Projekt EFaS

Das Projekt ist für den deutschen Engagementpreis 2013 nominiert!

Eine **dritte Begehung** und sozusagen der erste Abschluss des Projekts fand am 15.04.2013 mit Vertretern der Politik in Kohlscheid statt.



Ein **Alterssimulationsanzug** und ein **Rollator** als Hilfsmittel sorgten dafür, dass Handicaps



nachempfunden werden konnten und den Weg entlang der Südstraße beschwerlich machten.



Die Projektbeteiligten werden sich nunmehr aufgrund der Ergebnisse der Begehungen in den Stadtteilen und der Großelternbefragungen an den Schulen im Arbeitskreis beraten und überlegen, für welche Maßnahmen der ausgelobte Geldbetrag seitens des Netzwerks „Verkehrssichere Städte und Gemeinden im Rheinland“ eingesetzt werden soll. Näheres hierzu erfahren Sie im nächsten „Wissenswertes“!

Sockentheater in Merkstein

Im Rahmen der **generationsübergreifenden Zusammenarbeit** von den Kindern der OGS Alt-Merkstein und den Seniorinnen und Senioren des Hof-Cafés im Streiffelder Hof hatte sich **Frau Maresch**, Leiterin der OGS, überlegt, einen gemütlichen Nachmittag in der Schule zu organisieren.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Schulleiter Herrn Zebner und Frau Maresch fragten die jungen Kellner und Kellnerinnen nach den Wünschen der Seniorinnen und Senioren und verwöhnten diese mit ihren selbstgebackenen Kuchen und Törtchen sowie Kaffee oder Tee.

Selbst die Sahne fehlte nicht an den Erdbeerstückchen!



Jubiläum - 20 Jahre Aldorfer Parkinson- Selbsthilfegruppe

Am 14. Juni 2013 wurde im Luthersaal der ev. Kirchengemeinde Alsdorf kräftig gefeiert, konnte die Parkinson Selbsthilfegruppe doch auf ein 20-jähriges



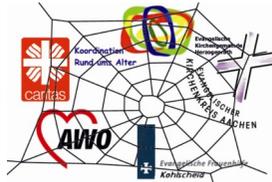
Jubiläum zurückblicken! **Dietmar Franck**, Vorsitzender der Selbsthilfegruppe, nahm zahlreiche **Glückwünsche** und **liebe Worte** seiner Mitstreiter entgegen und freute sich, dass auch die Mitarbeiterinnen des Koordinationsbüros „Rund ums Alter“ den Weg nach Alsdorf gefunden hatten!

Bundesverdienstkreuz für Maria Dünwald

Im Rahmen einer Feierstunde wurde Frau **Maria Dünwald** am 30. Juli 2013 im Haus der StädteRegion in Aachen das durch Herrn **Bundespräsident Joachim Gauck** verliehene Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgehändigt. Zu dieser besonderen Auszeichnung gratuliert das Team des Koordinationsbüros ganz herzlich und dankt ihr für das bisherige Engagement und die gute Zusammenarbeit in den gemeinsamen Projekten!



FESA-Netzwerk-Treffen mit Ehrenamtlichen



Bereits zweimal in diesem Jahr trafen sich die Kooperationspartner im FESA-Netzwerk Herzogenrath (Fortbildung für Ehrenamtliche in der Senioren Arbeit) mit

den Gruppenleiterinnen von Seniorenkreisen im Stadtgebiet Herzogenrath zu einem Austauschtreffen.

Hier wurde Raum geboten, sich persönlich und die Arbeit der Einzelnen vor Ort kennen zu lernen.

Gemeinsam wurde überlegt, was das Netzwerk für die Gruppenleitungen in der Seniorenarbeit tun kann, um die Arbeit zu unterstützen und zu bereichern.

Jüngst wurden die Ehrenamtlichen in den Räumlichkeiten der AWO, Anne-Frank-Str. 2, durch den Bereichsleiter Schule, Sport und Kultur, Herrn Josef Poqué, über den **Ehrenamtsspass NRW** und die Praxis der **Ehrung durch den Bürgermeister** informiert.

Terminhinweise:

22.10.2013 Schnupperkurs „Tanzen im Sitzen“

18.11.2013 Nächstes Treffen mit den Ehrenamtlichen
Ort: Rathaus Stadt Herzogenrath, 1. Etage,
Raum 107, 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr



Der spannende Höhepunkt des Nachmittages war die Aufführung eines **Sockentheaters**, das die Kinder unter Leitung von **Frau Richter** einstudiert hatten.

Aufgeregt marschierte die kleine **Theatergruppe** in den eigens dafür hergerichteten Klassenraum und versteckte sich hinter einem selbst hergestellten Vorhang.



Auf verschiedene Lieder bewegten sich plötzlich sehr rhythmisch viele **kleine Sockenhände**.

Die Senioren und Seniorinnen waren so begeistert, dass einige spontan der Aufforderung von Frau Richter folgten und erfahren mussten, dass die Nutzung der Sockenpuppe gar nicht so einfach ist.

Ein wunderschöner Nachmittag ging schließlich viel zu schnell zu Ende!

Seniorenfahrt 2013

Unter dem Motto: „**Stets ist mancher gern umhergefahren, sei's in der Gruppe, sei's allein, Herzogenrath erfüllt diesen Wunsch seit Jahren und lädt nach Stevensweert nun ein**“ folgten mehr als 700 Senioren und Seniorinnen der Einladung von Rat und Verwaltung zu der kostenfreien Seniorenfahrt 2013.

Bei sommerlichen Temperaturen starteten die Busse in der Zeit vom 17.06. bis 19.06.2013 in das malerische **Stevensweert an der Maas/ NL**, um allen TeilnehmerInnen einige schöne Stunden zu ermöglichen.

Gegen 14.00 Uhr wurde jeder im Jachthafenrestaurant „**Int Brookx**“ mit Kuchen und Kaffee/ Tee empfangen und dort durch Herrn **Bürgermeister Christoph von den Driesch** bzw. seiner **Stellvertreterin Marie-Theres Sobczyk** herzlichst begrüßt.



Selbst der **Burgemeester van Stevensweert, Herr Stef Strous**, ließ es sich nicht nehmen, am 18.06.2013 vorbeizuschauen und lobte das Engagement der Stadtverwaltung Herzogenrath für seine SeniorInnen und hoffte, dass es vielleicht in naher Zukunft einen **Gegenbesuch** seiner Bürger geben würde.

Im Nachmittag folgte ein **Impulsreferat** zum Thema "**Quartiere mit Zukunft - Ideen für Jung und Alt**".

Als Referent konnte hierfür Herr Prof. Dr. **Reinhold Knopp** von der FH Düsseldorf gewonnen werden. Er ist Stadtsoziologe und



Fachmann für Quartiersentwicklung, u.a. auch Mitentwickler des Programms "**WohnQuartier4- die Zukunft altersgerechter Quartiere gestalten**".

Im Anschluss fand unter Moderation von Herrn Prof. Dr. Knopp eine **Podiumsdiskussion** zum Thema mit Ortsbezug statt. Teilnehmer waren von links nach rechts:



Herr Prof. Dr. Thomas, Geschäftsführer der gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft der StädteRegion Aachen, **Frau Birgit Froese-Kindermann**, Erste Beigeordnete der Stadt Herzogenrath, **Frau Maria Dünwald**, Seniorenbeirat, **Herr Lukas Beitz**, Jugendbeirat und Herr Oliver Krings, Teamleiter Jugendarbeit bei der Stadt Herzogenrath.

Auch die jüngeren Besucher der Veranstaltung kamen nicht zu kurz. So waren das **Funsit** (mobiles Jugendmobil) sowie das **Spielmobil** der Stadt Herzogenrath vor Ort. **Carmelina Weinthal** und ihr Team servierten den Kindern und Jugendlichen tolle **alkoholfreie Cocktails**, genau das Richtige bei dem schönen Sommerwetter!



Die Kinder der OGS nutzten rege die Angebote!

Um 14.00 Uhr wurde im Zelt **Unterhaltsames** von den SeniorInnen aus dem **Hof-Café** geboten.



Ilona Thevis und **Ilse Muraier** begeisterten in einem lustigen Reisebüro-Sketch und die ganze

Truppe, Frauen und Männer aus dem Hof-Café, brachten, unter Leitung von **Marianne Belhadj**, Lieder zum Besten.



Im Verlaufe der Nachmittage nutzten viele TeilnehmerInnen mit ihren Begleitungen die Möglichkeiten, im **Jachthafen** zu spazieren, den **historischen Ortskern** der ehemaligen Festungsstadt zu erkunden und die katholische **Kirche** zu



besichtigen. Die Stadtverwaltung hatte dazu eigens einen kleinen Plan mit allen notwendigen Informationen an jeden ausgehändigt. **Zahlreiche Seniorinnen** und **Senioren** kehrten

nach ihren Erkundigungen zurück ins **Hafenrestaurant** und genossen die **Gemütlichkeit der Außenterrassen** und ließen dort bei interessanten **Gesprächen** den Tag ausklingen.



Mit sichtlich zufriedenen **Gesichtern** ging es gegen 18.00 Uhr wieder Richtung **Heimat**. Viele bedankten sich bei den Helfern und betonten, dass sie sich jetzt schon auf die nächste **Fahrt** freuen würden.

Das Koordinationsbüro „**Rund ums Alter**“ nimmt gern **Ideen** und **Anregungen** in Bezug auf die **Seniorenfahrt** entgegen!

**Demografieveranstaltung:
„Quartier mit Zukunft für Jung und Alt“**

Anfang Juli luden die Mitarbeiterinnen des Koordinationsbüros „Rund ums Alter“ auf dem Gelände Grube- Adolf- Park von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr zu einer Veranstaltung zum demografischen Wandel mit dem Thema **"Quartier mit Zukunft für Jung und Alt"** ein.

Hier konnten die Besucherinnen und Besucher erfahren, was es bedarf, um in einem **Quartier generationsübergreifend** mit den damit einhergehenden Befindlichkeiten zufrieden zusammen zu leben und von einander zu partizipieren. Stichworte wie **selbstbestimmtes Wohnen** bis ins hohe Alter, **Nachbarschaftshilfe**, **Infrastruktur** und **Nahversorgung** wurden dabei mit Leben gefüllt.

Zum Schwerpunktthema selbstbestimmtes Wohnen / Wohnkonzepte / Energieeinsparung konnten einige Aussteller gewonnen werden, die entsprechende Informationen vorhielten, darunter die **Verbraucherzentrale NRW**, die **StädteRegion Aachen - Wohn- und Energieberatung** sowie die **Stabsstelle Klimaschutz, altbau+ e.V.** und die **enwor GmbH**.



Kerstin Harings im Gespräch



Beratung am Stand der enwor



Herr **Bürgermeister Christoph von den Driesch** eröffnete die Veranstaltung und freute sich über die Motivation der Kinder der OGS Alt-Merkstein, die ein **Sockentheater** aufführten und ihn aufforderten, mit zu machen. **Diese Bitte konnte er nicht abschlagen!**

